

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1906-1907**

19.6.1907

Theater in Baden.

Mittwoch, den 19. Juni 1907.

36. Abonnements-Vorstellung

des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Neu einstudiert:

Alessandro Stradella.

Romantische Oper in drei Akten von W. Friedrich.

Musik von Friedrich von Flotow.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Alessandro Stradella, Sänger	Hermann Jadowker.
Bassi, ein reicher Venetianer	Hans Keller.
Leonore, seine Mündel	Käthe Warmersperger.
Malvollo, } Banditen	{ Franz Roha.
Barbarino, } Banditen	{ Hans Bussard.
Schüler Stradellas. Masken. Diener. Römische Landleute. Geistliche.	

Ort der Handlung: Im ersten Akte in Venedig; im zweiten und dritten Akte Gegend bei Rom, Stradellas Geburtsort; 3 Monate später.

Im ersten Akt: **Maskentanz**, arrangiert von Paula Allegri-Bayz, ausgeführt von Elise Immel, Bertha Grässer, Luise Stölze, Therese Schmidt, Frieda Bär, Amalie Kirchmayer und dem Balletkorps.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Eröffnung: halb 7 Uhr.



Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 18. Juni**, nachmittags 3—5 Uhr, an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 19. Juni**, nachmittags von 3—5 Uhr und an der Abendkasse. Theaterzettel und Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rang	7 Mk. —	Logen 2. Rang	2 Mk. 50 Pf.
Logen 1. Rang	6 Mk. —	Logen 3. Rang	1 Mk. 50 Pf.
Amphitheater	6 Mk. —	Stehplätze 2. und 3. Rang	1 Mk. —
Sprensitz I. Abt.	5 Mk. —	Galerie	— Mk. 60 Pf.
Sprensitz II. Abt.	4 Mk. 50 Pf.		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen. ☛

Mittwoch, den 26. Juni 1907: 7. Vorstellung außer Abonnement.